

Flinke Nadeln im Rünther Bürgertreff: Handarbeitsgruppe sucht Verstärkung



Gudrun Sonntag (r.) ist mit Begeisterung bei der Sache, wenn dienstags die Handarbeitsgruppe im Bürgertreff in der Kanalstraße zusammenkommt. Foto: Manuel Izdebski

Seit einigen Monaten herrscht jeden Dienstagvormittag ein geschäftiges, aber gemütliches Treiben im Rünther Bürgertreff. Eine engagierte Gruppe von Frauen trifft sich hier wöchentlich um 10 Uhr, um gemeinsam ihrer Leidenschaft für Handarbeiten nachzugehen. Ob Stricken, Häkeln, Sticken oder Basteln – die

Freude am kreativen Schaffen und der gemeinsamen Zeit steht dabei im Vordergrund.

Die Teilnehmerinnen tauschen nicht nur Muster und Techniken aus, sondern genießen vor allem die gesellige Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee und die Möglichkeit, fernab des Alltags gemeinsam kreativ zu sein. „Es ist wunderbar, nicht nur zu Hause für sich zu arbeiten, sondern sich auszutauschen, neue Ideen zu bekommen und gemeinsam mit anderen ein paar schöne Stunden zu haben“, berichtet Gudrun Sonntag und bewegt mit viel Geschick ihre Stricknadeln. „Der Bürgertreff ist dafür der ideale Ort“, fügt sie hinzu.

Die Resultate der Treffen sind vielfältig: Von kuscheligen Schals und Mützen über filigrane Stickereien bis hin zu kleinen Bastelkunstwerken entstehen im Bürgertreff Woche für Woche kleine Meisterwerke. Man hilft sich gegenseitig bei komplizierten Anleitungen, teilt Garne und Knöpfe und lacht viel.

Um die Runde noch bunter und kreativer zu gestalten, sind die Handarbeitsfreundinnen nun auf der Suche nach weiteren Teilnehmerinnen. Interessierte Frauen jeden Alters sind herzlich eingeladen, einfach vorbeizukommen und ihre Handarbeit mitzubringen. Das Angebot richtet sich gleichermaßen an Anfängerinnen, die Hilfe bei den ersten Maschen benötigen und Expertinnen, die ihr Können teilen möchten. „Bei uns ist jede Frau willkommen“, versichert Gudrun Sonntag.